

Die Gemeinde Bad Füssing wird 50: Jubiläumsolympiade wird auf 2023 verschoben

Bad Füssing - Die für diesen Samstag, den 20. August, geplante Jubiläumsolympiade der Bad Füssinger Vereine wird auf den Sommer des nächsten Jahres verschoben, wie der Erste Bürgermeister Tobias Kurz heute mitteilte. Bei diesem unterhaltsamen Wettkampf sollten Teams aus den vier ursprünglich eigenständigen Gemeindeteilen in verschiedenen Spaß-Disziplinen gegeneinander antreten.

„Wir hatten aufgrund der sehr schlechten Wettervorhersage für die kommenden Tage leider keine andere Wahl, als die Veranstaltung für diesen Samstag abzusagen“, so der Rathauschef der Kurgemeinde. Die prognostizierten starken und lang anhaltenden Regenfälle würden nach seinen Worten die geplanten Aktivitäten unter freiem Himmel unmöglich machen.

„Obwohl die Teams so motiviert waren und so viel Zeit in die Vorbereitung investiert haben, mussten wir uns schweren Herzens für eine Verschiebung ins kommende Jahr entschieden — auch weil es an den kommenden Wochenenden bereits zahlreiche andere Festlichkeiten gibt“, so Kurz. Diesen wolle die Gemeinde keine Konkurrenz machen. „Aufgeschoben ist jedoch nicht aufgehoben und ich bin sicher, dass wir im kommenden Sommer mit Spaß und Spannung die Jubiläumsolympiade auf die Beine stellen können und ich hoffe, dass unsere Teams auch 2023 mit genau so viel Herzblut und Engagement dabei sind“, so Kurz.

Der Bürgermeister ist überzeugt: „Die Begeisterung, die ich in der Gemeinde für diese Veranstaltung verspürt habe, wird diese Idee auch erfolgreich ins nächste Jahr tragen.“ Auch 2022 gebe es jedoch noch Gelegenheit, Bad Füssings 50. Geburtstag als Gemeinde zu feiern: In jedem Fall stattfinden wird das große Festkonzert zum Jubiläum mit dem Bad Füssinger Kurorchester und dem beliebten Entertainer Gunther Emmerlich am 15. Oktober.